

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1870**

149 (22.9.1870)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-256737](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-256737)

Zeversches Wochenblatt.

Nr. 149. Donnerstag, den 22. September 1870.

Obrigkeithliche Bekanntmachungen.

Mit Genehmigung des Großherzoglichen Staatsministeriums, Departement des Innern, wird der Pflanzmarkt zu Hooksiel auf den 3. October und der Kramermarkt auf den 5., 6. und 7. October d. J. verlegt.

Zevel, 1870 September 18.

Verwaltungsamt.

v. Heimburg

An den Tagen vom 27. September bis 14. October, des Morgens, sind an den Stadtcämmerer Kassenhöver zu entrichten:

die Stadtanlage, der erste Termin der Schulanlage, der Einkommensteuer und des Armenbeitrages, eine Kriegsteuer im Betrage einer dreimonatlichen Einkommensteuer, wovon ein Drittel in die Amts- und zwei Drittel in die Stadtkriegscasse fließen, das Nachwächter-, Krumpfer- und Milchgeld, die Straßen-, Weg-, Ziel- und Deichanlage, letztere von jedem Thaler Steuercapital 6 sw. zur Casse des III. Deichbandes und 1,87 sw. zur Wangerländischen Deichbandcasse.

In der ersten Hebungswoche wollen die Bewohner der früheren Stadt, in der zweiten die der früheren Vorstadt, und in der dritten die des s. g. Glockenschlags und andere Contribuenten zahlen.

Zevel, 1870 Septbr. 20.

Der Stadtmagistrat.

v. Harten.

Immobil-Verkauf.

In Concoationsachen

wegen der von den Erben resp. Erbserben der Wittve des weil. Zimmermeisters Folkert Hinrich Eckhoff zu Stummeldorf, Leite Margarethe geb. Folkers, zu verkaufenden, zu Stummeldorf und Neuheppens belegenen Immobilien c. p.,

wird hiedurch neuer Termin zum zweiten Auffage der im Proclame vom 24. Mai d. J. näher beschriebenen Immobilien auf den

23. ds. Mts.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Friedrich Lübben Wirthshause zum Bremer Schlüssel hieselbst angesetzt.

Zevel, 1870 Septbr. 9.

Großherzogliches Amtsgericht, Abthl. III

Sedelius.

Albers.

Ausverdingung.

Für Rechnung der hiesigen Gemeindecasse sollen einige Arbeiten an neu anzulegenden Fußpfaden, sowie das Anfahren von Sand und Steinen nebst Steingruß zur Ausbesserung des Fahrweges am

Montage, den 26. September,
Nachmittags 3 Uhr,

in Janssen Wirthshause zu Accum öffentlich mindestens fordernd ausverdingungen werden. Annehmer werden eingeladen.

Accum, 1870 Septbr. 20.

Der Gemeindevorsteher.

J. D. Harms.

Bergantungen.

Schweine-Verkauf zu Sande.

Der Handelsmann D. Köhler aus Edewecht läßt am Dienstage,

den 27. dieses Monats,
Nachmittags 2 Uhr,

in Gloystein's Wirthshause zu Sande

ca. 30 große und kleine
Schweine

auf Zahlungsfrist meistbietend verkaufen. — Käufer werden hiedurch eingeladen.

Mariensiel, 1870 Septbr. 19.

Warkes.

Die Herren Landwirthe Wilke Popken zu Harenburg und Gerd Folkers zu Horsten, als Vormünder über die minderjährigen Kinder der weil. Eheleute J. G. Wilken und Taalke Maria geb. Memmen zu Hohemey, wollen mit obervormundschaftlicher Genehmigung am

Donnerstag, den 29., und Freitag, den 30. d. Mts., Mittags 12 Uhr anf.,

die zur Nachlassmasse gehörenden Gegenstände, als:

1 milchgebende Kuh,

7 Stück zwei- und dreijährige
Beeste,

1 Schwein, 2 Ziegen,

2 mah. Secretaire, 3 do. Sopha,

1 do. Sophatisch, 1 do. Nähtisch,

6 do. Polsterstühle, 1 do. Com-

mode, 6 Rohrstühle, 1 großen

Ausziehetisch, 2 Spiegel mit

Goldrahmen, Schildereien, meh-

rere Wanduhren, 1 Barometer,

1 Thermometer, mehrere Klei-

derschränke, 1 Eßschrank, 1 Bud-
delei, 1 Arichte, feine Porzel-
lansachen, worunter 1 vollständiges Thee-
service mit Goldrahmen, Kucheneller, 12 Des-
serteller, Gypsfiguren, verschiedene Nippfiguren,
Gemüsekummen, Waschkummen, mehrere Sup-
penterrinen, Saucieren, Schüsseln, Teller, Kaffee-
töpfe, Laffen, theils von feinem Porzellan, u.,
6 vollständige Geselle Bettzeug, Bett-
stellen, Fenstergardinen, 30 Servietten, 64 Kis-
senüberzüge, 20 Tischtücher, Handtücher, Bett-
laken, ca. 200 Ell. Leinen u.,
Haus- und Küchengeräthe verschiedener Art in
Zinn, Kupfer, Messing, Blech und Eisen;
mehrere Gold- und Silbersachen, 1
Jagdswagen, 1 Karprad, 2 Dammbecken mit
Pfählen, Wassereimer, Heu- und Mistforken,
Milch- und Butterballen, Milcheimer und was
mehr zum Vorschein kommen wird,
öffentlich auf geraume Zahlungsfrist durch den Un-
terzeichneten verkaufen lassen.
Friedeburg, den 16. Septbr. 1870.
E g g e r s.

Schweine-Verkauf zu Koffhausen.

Der Handelsmann Fr. Rohde aus Barel läßt
am Sonnabend,

den 1. October d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
in Franzen Wirthshause zu Koffhausen
20—30 große und kleine
Schweine

auf Zahlungsfrist meistbietend verkaufen. — Käufer
werden hierdurch eingeladen.

Mariensiel, 1870 Septbr. 19.

W a r n s.

Kirchen-Sache.

Der Kirchenrechnungsführer Gämmerer Krahn-
flöber wird vom 21. September bis 14. Oc-
tober a. c. die Kirchenumlage pro 1870/71 heben.

Sever, 1870 Septbr. 20.

Kirchenrath.
G r a m b e r g.

Wegsperr.

Wegen Legung der Klinkerbahn von Kaisershof
nach Horum ist der Weg bis auf weiter gesperrt und
sind **Zuwiderhandelnde** für etwaigen Schaden
verantwortlich.

Minsen, 1870 September.

H. E. H a r m s,
Gmbyst.

Wegen Reparatur ist die Brücke im Biarders-
Minsler-Altendeichwege bei der Stumpenser-Mühle
am 29. und 30. September und 1 October nicht zu
passiren.

Horumersiel, 1870 Septbr. 19.

F. M. M ü l l e r,
Sielgeschw.

Marktsache.

Wittmund. Der auf den 12. Octbr. d. J.
angesezte hiesige Kramer-, Vieh- und Füllenmarkt
findet nicht dann, sondern am

Donnerstage, den 6. Octbr.,

Statt.

Der Fleckensvorstand.
T h o m a s.

Notifikationen.

Hohewerth. Der Gastwirth Gerhard Hirsch
Lanssen bei Neuende will seine zu Fedderwarden be-
legene Besingung, worin Wirthschaft und Bierbrauerei
betrieben wird, nebst plm. 4 1/2 Grasen Landes, zum
Antritt auf den 1. Mai 1871 unter der Hand ver-
heuern; auch ist derselbe nicht abgeneigt, die Besingung
zu verkaufen.

Heuer resp. Kaufliebhaber wollen sich baldigst
an ihn oder an mich wenden.

S i e g f e l d.

Herr Obergerichtsanwalt Hem-
ken hieselbst wünscht den in der Nähe
des Grashauses belegenen, pl. m. 2
Matten großen Garten, worin viele
schöne Obstbäume, auch ein geräu-
miges, zu einer Arbeiterwohnung
passendes Gartenhaus befindlich, zum
Antritt auf f. Frühjahr unter der
Hand zu verkaufen.

Kaufliebhaber wollen sich am
Mittwoch, den 28. d. M.,
Nachmittags 5 Uhr,
in der Gaststube des Hrn. v. Lüchow
einfinden, um zu contrahiren.

Sever, 1870 September.

J. G. G. Kletscher.

Zu der jetzigen Jagd halte ich mein

LAGER

von

Gewehren

und

Jagdapparaten,

welches auf's Vollständigste completirt wurde, beim
Bedarf bestens empfohlen.

Für Sicherheit und guten Schuß
der Gewehre wird garantirt.

Alte Gewehre nehme ich in
Tausch an.

Sever, 1870.

Aug. Siefken.

Adler-Kerzen (Paraffinlichte) in Packeten
 von 8 und 6 Stück, à 5½ Gs., 6 Pa-
 ckete für 1 Thlr. Grt.,
Paraffinlichte, beste, gereifte, in Packeten
 von 6, 5 und 4 Stück, à 6½ Gs., 5
 Packete für 1 Thlr. Grt.,
Stearinlichte in Packeten von 8, 6, 5 und
 4 Stück, à 7 und 7½ Gs.
 empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Zahnärztliche Anzeige.

Von Dienstag, den 27. d. Mts., an ver-
 weilt einige Zeit in Jever, Logis „Hof von Olden-
 burg“,
Goltz, Zahnarzt.

Ein junges Mädchen von 17 Jahren, welches
 im Nähen wie auch in allen anderen Handarbeiten
 sehr geübt ist, dazu gern häusliche Arbeiten mit ver-
 richten will, wünscht eine passende Stelle auf sogleich
 oder 1. November.

Näheres zu erfragen bei

J. Dieck,
 Schlachtstraße in Jever.

Meinen dem Bahnhofe gerade gegenüber liegen-
 den Garten mit vielen Obstbäumen und kleinem
 Gartenhause wünsche ich unter sehr günstigen Be-
 dingungen zu verkaufen. Derselbe eignet sich seiner
 vorzüglichen Lage wegen besonders als Bauplatz.
 Jever. R. H. Mehrrens.

Zu verkaufen.

3 Tonnen schönen Säeweizen.
 Schoof. Gerd Christopher Gerdes.

Jewerscher Verein zur Pflege im Felde
 verwundeter und erkrankter Krieger.

An Geldbeiträgen sind ferner eingekommen:
 von N. S. 2 Thlr. Wochenbeitrag, Wochenbei-
 träge aus dem 5. Distr. 11 Thlr. 2 Gs.

Im Ganzen ist bis jetzt an baarem Gelde ein-
 gegangen: 2325 Thlr. Fertige Lazarethgegenstände
 sind bis jetzt 8 Kisten abgesandt und außerdem 12
 vollständige Betten fertig gestellt.

Für die Truppen um Metz

ist ferner eingekommen:
 von C. P. in F. 3 Fl. Limonadeessenz, 2 Fl.
 Himbeereffigessenz, 2 Fl. Johannisbeersaft 2 Fl.
 Kirschsyrup, von Fr. P. in Sillenst. W. eine Kiste
 mit Lebensmitteln.

Vorstand.
 Gramberg.

Portraits

der Preussischen Heerführer,
 pro Stück 7½ Gs.,

vorrätzig bei

J. F. G. Trendtel.

Alle diejenigen, welche einer beim Großherzog-
 lichen Amtsgerichte Jever zu beantragenden Edictal-
 ladung von abwesenden Personen beizutreten wün-
 schen, wollen mir solches bald gefälligst mittheilen.
 Jever, 1870 August 24.

H. Meyer sen.

Mein

Lager von eisernen Defen

wurde in diesen Tagen durch bedeutende
 Sendungen, worunter auch die beliebten

Füll-Reguliröfen,

vollständig completirt, und empfehle ich solche
 zu sehr billigen Preisen.

Altes Gußeisen nehme ich in Tausch an.
 Jever. R. H. Mehrrens.

Rauens. Empfehle

Galler'schen und hiesig. Saatweizen
 zur sofortigen Abnahme.

R. Dauen.

Sonntag, den 25. Septbr.,

Ball

in der Traube,

wozu freundlichst einladet

A. Affeier.

Ein Stückfaß, mit eisernen Bändern,
 eichenes, von pl. m. 3 Ochoft
 Inhalt, hat billig abzugeben

H. Lubinus in Hooftel.

Michaelismarkt.

Am Mittwoch, den 28. September,

Tanz

und

Unterhaltungsmusik,

wozu freundlichst einladet

J. D. Sander im „Adler“.

Kriegskarten und Pläne von Paris

vorrätzig bei

J. F. G. Trendtel.

Rißinger Pastillen,

hergestellt aus den Salzen des Kalceji, über dessen
 heilkräftige Wirkungen die Schriften von Hofrath
 Dr. Balling, Hofrath Dr. Ehrhardt und Dr. Diruf
 handeln. Besonders empfehlenswerth gegen Trägheit
 der Verdauungsorgane, mangelhafte Secretion, Bleich-
 sucht, Blutleere, wie auch gegen Hämorrhoiden, Nei-
 gung zu Gicht und Scropheln. Preis per Flacon
 30 Kr. = 8½ Sgr.

Nur allein ächt in Jever bei Hofapotheker

A. Müller.

Kgl. Baier. Mineralwasser-Versendung.

Heinrich Janßen

hat sich gänzlich zu verbitten, ihm und seiner Frau
 den Namen Zutt nachzurufen.
 Sillenstede, 1870.

Mooshütte.

3. Abonnements-Concert

am Sonntag, den 23. Septbr.

Anfang: Nachmittags 4 Uhr.

Ball-Anfang: 9 Uhr Abends.

Nichtmitglieder zahlen zum Concert als Entrée 5 Gf., können übrigens nur durch Comité-Mitglieder eingeführt werden.

L ü b s e n.

G e s u c h t.

Auf sofort ein Schuhmachergeselle.

Sever, 1870 September 21.

J. D e t t e n.

Gesang-Verein zu Sillenstede.

Sämmtliche Mitglieder des Vereins werden eingeladen, sich

Sonnabend, den 24. Septbr.,

Abends pünktlich 7 Uhr, im Vereinslocale bei Kaufm. Janssen zu versammeln. — Tagesordnung: Revision der Statuten, Rechnungsablage etc.

Diejenigen, welche dem Vereine neu beizutreten wünschen, werden ersucht, sich dann ebenfalls einzufinden.

Sillenstede.

Der zeitige Vorstand.

Z u v e r k a u f e n.

6 Fuder Heu.

Lain bei Waddewarden.

J. A. K r e i e n h o p.

G e s u c h t.

Gegen den 1. November ein Dienstmädchen.
Hooftel. U d d e n.

G e s u c h t.

Zum 1. November eine gut empfohlene Haushälterin.
L. S. L i a d e n.

Neuender-Altengroden, Sept. 19. 1870.

Winter-Leseturnus.

Der nun seit einer Reihe von Jahren mit Beifall aufgenommene Winter-Leseturnus für Stadt und Land wird auch in diesem Jahre von uns organisiert werden. Dauer desselben vom October 1870 bis April 1871. Jeder Leser erhält von 14 zu 14 Tagen 3 Bände. Lesegeld für die ganze Dauer des Turnus 1 Thlr. 7½ Sgr.

Wir bitten sowohl unsere bisherigen Abonnenten, als auch solche Freunde einer guten Lectüre, welche noch nicht Mitglieder unserer Lesegesellschaft waren, um gefällige Betheiligung und geben die Versicherung, daß die Auswahl der Bücher mit Umsicht geschehen wird, so daß das Unterhaltende mit dem Belehrenden Hand in Hand geht.

Anmeldungen erbitten bis Ende September

C. L. W e t t e r & S ö h n e,

Buchhandlung in Sever.

Diejenigen, welche an den Nachlaß meiner verstorbenen Schwägerin, der Wittve J. H. Timmen zu Hamburg, Forderungen haben, ersuche in Auftrag der Erben, mir ehestens ihre Rechnungen zukommen lassen zu wollen.

Sever.

L e h r h o f f.

Fevercher Begräbnißverein.

Zur Berathung über die von der gewählten Commission vorgeschlagenen Abänderungen der Statuten des Vereins ist Termin auf den

24. d. Mts., Abends 8 Uhr,

im „Schütting“ hieselbst angesetzt, und werden dazu sämmtliche Mitglieder des Vereins hiedurch eingeladen.

Fever, 1870 Septbr. 16.

G e r d e s.

G e s u c h t.

Auf sogleich ein Knecht, der Lust hat, daß Mültergeschäft zu erlernen, und ein Bäckergefell, der das Grobbrodbacken versteht. Denselben können gute Herrschaften nachgewiesen werden durch

G. H. Behrens, Gesindemäkler.

Neuender-Altengroden.

Auch können noch mehreren Knechten und Mägden auf sogleich und auf den 1. November gute Herrschaften nachgewiesen werden.

Der Obige.

Z u v e r k a u f e n.

Zwei fette Schweine.

Tengshauser-Mühle.

G. Delrichs.

Ich habe vier Fuder guten trockenen Andel zu verkaufen.

Middoge.

G e r d e s.

G e b u r t s - A n z e i g e.

Durch die glückliche Geburt eines Sohnes wurden sehr erfreut

H. U. Peecken und Frau,
geb. Fremy.

Wittmund, den 18. Septbr. 1870.

T o d e s - A n z e i g e n.

Heute entschlief nach langen, schweren Leiden meine liebe Frau

Johanna geb. Lobe.

Hamburg, 19. September 1870.

Washington von der Hellen.

In der Nacht vom 18. September endete ganz unerwartet das thätige Leben meines guten, treuherzigen Gatten und unseres lieben Vaters, des Malers D. G. Harms, im 44. Lebensjahre.

Um stille Theilnahme bitten

die hinterbliebene Wittwe
nebst Kindern.

Schortens, September 20. 1870.

Gestern Abend 10 Uhr starb unser zweiter, lieber Sohn Johann Nieniet, geraum 2 Jahr 4 Monate alt, am Keuchhusten.

Um so schwerer ist unser Verlust, da erst vor 9 Tagen sein jüngster Bruder ihm in die Ewigkeit vorangegangen; hoffen aber, daß der liebe Gott unsern Schmerz lindere.

Mit tiefbetrübtem Herzen theilen wir dieses Verwandten und Bekannten mit und bitten um stille Theilnahme.

Greebörn, den 18. September 1870.

Hilbert Hillers und Frau,
geb. Nieniet.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Wetter u. Söhne in Feer.